

Dr. Christian Johann

Direktor der Europäischen Akademie Berlin

Christian Johann leitet seit 2020 die Europäische Akademie Berlin. Er verbindet die Führung einer traditionsreichen Institution mit einem klaren Auftrag: Dialog dort zu ermöglichen, wo er schwierig geworden ist, zwischen politischen Lagern, zwischen Deutschland und seinen Nachbarn und über Europas Grenzen hinaus.

Leitung der Europäischen Akademie Berlin

Als Direktor und geschäftsführender Vorstand des Trägervereins verantwortet Johann Programm, Personal und Finanzen der 1963 gegründeten Akademie einschließlich ihres Tagungs- und Hotelbetriebs im Grunewald. Unter seiner Leitung hat die EAB ihre Rolle als Partnerin des Landes Berlin deutlich ausgebaut, ihre Arbeit über Europa hinaus bis nach Ostasien erweitert und neue Partnerschaften mit Stiftungen wie der Hertie-Stiftung, der Heidehof Stiftung und der Stiftung Würth sowie mit Unternehmen erschlossen. Dieses Wachstum gelang in Jahren, die von Pandemie, Inflation und dem Krieg in Europas Nachbarschaft geprägt waren.

Dialog, wo er schwierig geworden ist

Als Generalsekretär verantwortet Johann das Deutsch-Chinesische Dialogforum und die Deutsch-Taiwanische Dialogplattform, zwei Formate, die in einem spannungsreichen Umfeld Gesprächskanäle offenhalten. Die EAB richtet unter seiner Leitung zudem das Deutsch-Tschechische Gesprächsforum und das Deutsch-Ungarische Forum aus. Seit 2026 gehört er dem Kuratorium des Deutsch-Bulgarischen Forums an. Mit einer Vortragsreise nach Tokio und Hiroshima auf Einladung des Goethe-Instituts und dem Projekt Civic Futures hat er 2026 den deutsch-japanischen Austausch über politische Bildung angestoßen.

Öffentliche Rolle

Johann ist ein gefragter Moderator und Kommentator zu europäischer Integration, transatlantischen Beziehungen, Demokratie und politischer Bildung. Von 2023 bis 2025 moderierte er die Europa-Rede der Konrad-Adenauer-Stiftung im Allianz Forum am Pariser Platz, mit Roberta Metsola, David McAllister und Manfred Weber. Als Referent der Bundeszentrale für politische Bildung spricht er regelmäßig über Demokratie und internationale Politik. Er ist Teilnehmer der Study Group on European Policy der DGAP und war Mitglied der nationalen Jury für den Europäischen Bürgerpreis 2023.

Wissenschaft

Johann ist Historiker und Amerikanist. Seine Dissertation über Mittelschichten und den amerikanischen Wohlfahrtsstaat 1930 bis 1972 entstand bei Paul Nolte an der Freien Universität Berlin, gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung und dem Deutschen Historischen Institut Washington, und erschien 2017 bei Vandenhoeck & Ruprecht in der Reihe Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft.

Stationen

seit 2020

Direktor der Europäischen Akademie Berlin und geschäftsführender Vorstand des Trägervereins

2021 bis 2022

Geschäftsführer des gemeinnützigen Unternehmens wirBERLIN, parallel zur EAB

2019 bis 2020

Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“, Deutscher Bundestag

2012 bis 2019

Geschäftsführer des Sozialunternehmens Studio2B

2010 bis 2012

Promotion in den USA und in Deutschland

2008 bis 2010

Stellvertretender Leiter des Museums The Kennedys am Pariser Platz

Studium

Nordamerikastudien, Neuere Geschichte und Politikwissenschaft, John-F.-Kennedy-Institut der Freien Universität Berlin; Promotion im Fach Geschichte

Ämter und Mitgliedschaften

Vorstand der Europäischen Bewegung Deutschland

Vorstand der Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien

Kuratorium des Deutsch-Bulgarischen Forums

Stiftungsrat der Stiftung Schwarz-Rot-Bunt

Redaktionsbeirat der Zeitschrift „Außerschulische Bildung“

Kassenprüfer des Arbeitskreises deutscher Bildungsstätten

Generalsekretär des Deutsch-Chinesischen Dialogforums und der Deutsch-Taiwanischen Dialogplattform

Kontakt

direktor@eab-berlin.eu

+49 30 89 59 51 0

www.eab-berlin.eu/johann